

Entomologische Zeitschrift

Centralorgan des 1884 gegründeten

Internationalen Entomologischen Vereins E. V. / Frankfurt-M.

Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Entomologen u. Naturforscher

Vereinig mit **Insektenbörse** - Stuttgart

Redaktionsausschuß unter Leitung von Dr. Gg. Pfaff.

Zuschriften an die **Geschäftsstelle** des I. E. V.: Frankfurt/M., Schwindstraße 12

Für den Gesamtbezug der vereinigten Zeitschriften zahlen die Mitglieder des Internationalen Entomologischen Vereins in Deutschland und Deutsch-Oesterreich vierteljährlich im voraus 3.50 R. Mk. auf Postscheck-Konto Nr. 48269 Amt Frankfurt a. M. Für das gesamte Ausland der gleiche Betrag und 60 Pfennig Auslandsporto = 4.10 R. Mk. oder entsprechende Währung.

Inhalt: Entomologische Chronik. Tauschbörse zu Frankfurt a. M. (Mit 6 Abbildungen). Dr. L. Müller, *Erebia manto* Esp. (Schluß). Frhr. v. d. Goltz, Noch einmal die Erebien der Waldkarpathen. Bücherbesprechungen. F. Frhr. v. Tunkl, Käferbiologische Notizen. (Nach eigenen Beobachtungen in Légend, Ungarn). Fortsetzung.

Entomologische Chronik.

Dr. Arnold Corti, Zürich, der große *Agrotis*-Specialist, ist am 18. Oktober nach kurzer Krankheit im 60. Lebensjahr verstorben. Bekannt durch seine „Studien über die *Agrotinae*“ hat er wohl als Berufenster im Nachtragsband zum Seitz'schen Werke diese schwierige Gruppe ganz hervorragend bearbeitet. Erfreulicherweise war er stets ein Feind überflüssiger Aberrationsbenennungen. Seine umfangreiche Specialsammlung bleibt hoffentlich ungeteilt der deutschen Wissenschaft erhalten.

Dipl. Ing. Till.

Tauschbörse zu Frankfurt a. M. Am 13. November dieses Jahres veranstalteten die Frankfurter Entomologenvereine: Der Entomologische Verein „Apollo“, der Internationale Entomologische Verein und der Verein für Insektenkunde in der Turnhalle des Frankfurter Turnvereins unter dem Protektorat des Herrn Dr. Kurt Priemel, des Direktors des Zoologischen Gartens, ihre 35. Tauschbörse.

Am Tage vor der Börse fand ein auch von auswärts sehr gut besuchter Begrüßungsabend statt, bei dem Herr Dannehl, München, der in Entomologenkreisen bekannte Sammler und Forscher, einen spannenden Vortrag mit 120 sehr schönen Lichtbildern über das Thema hielt:

Sammeln in den sizilianischen Gebirgen.

Dannehl ging von der Erörterung des wissenschaftlichen Zieles seiner Forschungs- und Sammelreise aus, die Lepidopterenfauna Siziliens vom zoogeographisch-ökologischen Standpunkt aus zu präzisieren. Es